

Nushasi 5 Kurustur

Abone
Dahil için: Aylık 1,75, üç aylık 4,75, altı aylık 8,50, bir sene için 15 lira.
Haric için: Aylık 5, üç aylık 13, altı aylık 25 R.M., yuhut mukabılı (Posta ücreti dahil olmak üzere) İlanat

Preis der Einzelnummer 5 Grusch

Bezugspreis
Inland: 1 Monat 1,75 T. Pfl., 3 Monate 4,75 T. Pfl., 6 Monate 8,50 T. Pfl., 12 Monate 15,-- T. Pfl. Ausland: 1 Monat 2,-- R. Mark, 3 Monate 5,-- R. Mark, 6 Monate 10,-- R. Mark, 12 Monate 20,-- R. Mark

Türkische Post

3. JAHRGANG NO. 316 Tagesspiegel für den Nahen Osten Konstantinopel, Freitag, 16. Nov. 1928

Organ der Deutsch-Türkischen Vereinigung, Berlin, der Türkisch-Deutschen Handelskammer, Hauptstz Frankfurt a. M. und der Deutschen Handelskammer in Wien.

Tagesspiegel.

Dün alman meclisinde Kravüzör inşaatı meselesi mevzu bahis edilmiştir.
«Poincaré» alman sefirine «Expert» ler komisyonunun teşkilü için Fransız arzu larının mecmu'unu bildirmiştir.

Die Sonderkommission der Gemischten Austauschkommission in Thrakien.

Wie «Ikdam» erfährt, hat die Sonderkommission der Gemischten Austauschkommission, die sich auf ihrer Studienreise nach Westthracien zunächst in Gümüldschina aufhält, bereits zahlreiche Beschwerden von dort ansässigen Türken zu Protokoll genommen.

Um den Panzerkreuzer.

Beginn der Debatte im Reichstag.

Berlin, 15. Nov. Im Verlaufe der Sitzung lehnte der Reichstag den kommunistischen Antrag auf sofortige Vorlegung der für das Kabinett hergestelltem Denkschrift ab, nachdem der Reichskanzler Müller erklärt hatte, die Denkschrift enthalte die im Reichskabinett gemachten Ausführungen über die Landesverteidigung, deshalb sei sie zur Weitergabe ungeeignet.

Aus Deutschland.

Schlichtungsversuche im Ruhrkonflikt.

Berlin, 15. Nov. Das Reichskabinett beschäftigte sich heute mit der Frage der Haltung der Kabinetsmitglieder zu dem sozialistischen Antrag auf Einstellung des Panzerkreuzerbaus und entschied, dass jedem Mitgliede die Abstimmung freistehet.

Politische Wochenschau.

Es ist eine, wenigstens in Frankreich, ziemlich verbreitete Ansicht, dass der Sturz Poincarés — wenn man das, was vorgegangen ist, einen Sturz nennen kann — ihn in den Augen der Nation noch mehr erhöht habe.

Um die Reparationsfrage.

Berlin, 15. Nov. Der Pariser deutsche Botschafter Baron von Hösch hatte am Mittwoch nachmittag eine einstündige Unterredung mit Poincaré, wobei die Besprechungen über die Einsetzung des Sachverständigenausschusses zur Regelung der Reparationsfrage fortgesetzt wurden.

Ein amerikanischer Finanzsachverständiger in Moskau.

Berlin, 15. Nov. (A.A.) Aus Kowno wird berichtet, dass der amerikanische Finanzsachverständige Devey in Moskau eingetroffen ist, nachdem er an der Grenze durch Vertreter der Sowjetregierung begrüßt worden war.

Um den Panzerkreuzer.

Der äusserer Rahmen der Reichsmarine ist durch die militärischen Bestimmungen des Versailler Vertrages festgesetzt. Artikel 181 bestimmt, dass nach Ablauf einer Frist von zwei Monaten vom Inkrafttreten des Vertrages an die deutschen im Dienst befindlichen Seestreitkräfte nicht mehr übertragbar sind als 6 Schachtschiffe der Deutschland- oder Lothringenklasse, 6 kleine Kreuzer, 12 Zerstörer, 12 Torpedoboote oder eine gleiche Anzahl von Schiffen, die zu ihrem Ersatz gebaut wird.

Wissel in Düsseldorf.

Berlin, 15. Nov. Der Reichsarbeitsminister Wissel traf im Ruhrgebiet ein und begab sich sofort nach Düsseldorf zu Verhandlungen mit dem Regierungspräsidenten Bergemann.

Vertagung des Preussischen Landtages.

Berlin, 15. Nov. Der Preussische Landtag vertagte sich nach Ablehnung des kommunistischen Misstrauensantrages gegen den Handelsminister wegen seiner Haltung im Ruhrkonflikt bis auf den 11. Dezember.

Abberufung Paul Boncour's?

Paris, 15. Nov. (A.A.) Nach Blättermeldungen sollen die Sozialisten entschlossen sein, Paul Boncour die Erlaubnis zu entziehen, Frankreich beim Völkerbund zu vertreten. Die endgültige Entscheidung soll heute noch fallen.

Nettunoabkommen.

Belgrad, 15. Nov. In Rom wurden am Mittwoch die Ratifikationsurkunden verschiedener südslawisch-italienischer Verträge, darunter des Abkommens von Nettuno ausgetauscht.

Bethlen zur Königsfrage.

Budapest, 15. Nov. Im ungarischen Abgeordnetenhause erklärte der Ministerpräsident Graf Bethlen auf die Anfrage eines demokratischen Abgeordneten, dass es der ungarischen Regierung fernliege unter Umgehung der Gesetzgebung putschartig die Königsfrage zu lösen.

Noch kein Ergebnis.

Berlin, 15. Nov. Die Düsseldorfener Einigungsverhandlungen zur Beilegung des Arbeitskampfes in der Eisenindustrie führten noch zu keinem Ergebnis. Sie werden heute fortgesetzt, sollen jedoch nach Ausspruch des Verhandlungsführers nicht ungünstig stehen.

Keine Arbeitslosenunterstützung.

Berlin, 15. Nov. Die Oberste Instanz für Fragen der Sozialversicherung bestätigte den Beschluss des Düsseldorfener Landesarbeitsamtes, dass die ausgesperrten Metallarbeiter keine Arbeitslosenunterstützung erhalten sollen, da es sich um einen Lohnkampf handelt.

Englische Pläne in Brasilien.

London, 15. Nov. (A.A.) Aus Rio de Janeiro wird berichtet, dass der Präsident der Republik das Abkommen zwischen Brasilien und einer englischen Gesellschaft ratifizierte, wonach diese sich verpflichtet, jährlich 300.000 t Eisen aus den brasilianischen Eisenminen zu gewinnen, die bestehenden Eisenbahnlagen wieder in brauchbaren Zustand zu setzen, eine Anzahl neuer Linien zu bauen und 70 Millionen Dollar für die Entwicklung der Bergwerke und der Industrie Brasiliens zur Verfügung zu stellen.

Telefondienst Budapest-Nordamerika.

London, 15. Nov. (A.A.) Nach einer Meldung aus Budapest wurde heute nachmittag der regelmäßige Telefondienst zwischen Budapest und den Vereinigten Staaten mit einem Gespräch des ungarischen Premierministers mit Staatssekretär Kellogg eröffnet.

Ein neues Schiffsglück.

London, 14. Nov. (A.A.) Der Dampfer «Hinch» von der Steam Navigation Company seilte in der stürmischen Nacht zum 9. November an der Küste der Tai-Insel. Der Dampfer «Taiteron» ist dabei, die 200 Passagiere des gescheiterten Schiffes zu retten.

Kinderspeisung.

Berlin, 15. Nov. Der Landeshaupmann der Rheinprovinz ordnete die sofortige Bereitstellung von 200.000 Mk. an, in den von der Aussperrung der Metallarbeiter betroffenen Städten und Gemeinden für Zwecke der Kinderspeisung.

Weitere Kündigungen.

Berlin, 15. Nov. Infolge Scheiterns der Lohnverhandlungen im rheinisch-märkischen Eisenrevier kündigte nach Meldungen aus Hagen der dortige Arbeitgeberverband der gesamten Belegschaft in etwa 300 Betrieben mit ungefähr 35.000 Arbeitern zu Ende November.

Britisch-chinesische Einigung?

London, 14. Nov. (A.A.) Das Foreign Office gibt dem bevorstehenden Abschluss des britisch-chinesischen Vertrages, der bereits seit einiger Zeit verhandelt wird und wonach Grossbritannien die Regierung von Nanking anerkennt.

Flugzeugglück in Amerika.

New York, 15. Nov. Beim Abstart eines mit 8 Armeeoffizieren besetzten Flugzeuges in Texas kamen 6 Insassen um, 2 retteten sich durch Absprung mit dem Fallschirm.

Bombenexplosion im Tunnel.

Buenos Aires, 15. Nov. In einem Tunnel der Eisenbahnlinie nach Santa Fe explodierte bei Rosario eine Bombe, die beträchtlichen Sachschaden anrichtete, jedoch keine Menschenopfer forderte. Mehrere als Anarchisten verdächtige Personen wurden verhaftet.

Letzte Nachrichten

Chemienobelpreise für deutsche Gelehrte.

Berlin 15. November (A.A.) Die Professoren Wieland aus München und Windaus aus Göttingen wurden mit dem Nobelpreis für Chemie ausgezeichnet.

Die radikalsozialistische Kammerfraktion.

Paris, 15. Nov. (A.A.) Die radikalsozialistische Kammerfraktion verwarf den Vorschlag Durafor, demzufolge namens der Gruppe ein Misstrauensvotum für die Regierung eingebracht werden sollte und der Beschluss zum Ausdruck gebracht werden sollte, die Beschlüsse von Angers in das Programm aufzunehmen.

Japanische Anleiheabsichten.

Tokio, 15. Nov. (A.A.) Nach Blättermeldungen wird die japanische Finanzdelegation, die sich gegenwärtig in New-York befindet, demnächst nach London abreisen, zwecks Beschaffung einer Anleihe von 6 Millionen Pf. Stg., die zur Errichtung neuer Eisenbahnlagen in der Südmandchurei verwendet werden sollen.

Fabrikexplosion in Gabrowo.

Sofia, 13. Nov. (A.A.) In Gabrowo explodierte eine Feuerwerkskörperfabrik, wobei 3 Arbeiter getötet wurden.

Neubildung des estnischen Kabinetts.

Berlin, 15. Nov. Mit der Neubildung des estnischen Kabinetts wurde ein Mitglied der Bauernvereinigung, der frühere Kriegsminister General Soots, beauftragt.

Prospérité ist die grosse Siegerin in dem amerikanischen Wahlkampf.

So lautet wenigstens das allgemeine Verdict. «Der Bauch stützt das Herz» und die Herzen und die Stimmen sind Hoover zugewogen, der die republikanische prosperité noch weiter entwickeln soll. Es ist eine alte Wahrheit, dass die Demokraten nur in den Jahren der Krisen Erfolg haben. Der Sieg der Republikaner hat sich umso drückender gestaltet, als gerade in der letzten Zeit gewisse drohende Wolken sich zerstreuten, die sich in Gestalt von Arbeitslosigkeit am Industrie-Himmel gezeigt hatten.

Die Verwaltung der Tanagerzone.

Tanger 15. Nov. (A.A.) Die Tanageradministration unterzeichnete mit der Verwaltung der spanischen Zone einen Transit- und Zollvertrag.

Vertrauensvotum für die französische Regierung.

Paris, 15. Nov. (A.A.) Die Kammer gab mit 335 gegen 147 Stimmen der Regierung ein Vertrauensvotum.

Kein Alkoholverbot in Neuseeland.

London, 15. Nov. Durch allgemeine Volksabstimmung wurde in Neuseeland das Alkoholverbot abgelehnt.

plausibel, denn nicht umsonst sprach bereits Burke von der besonderen aggressiven Kraft des amerikanischen Protestantismus...

Jubiläum einer deutschen Lehranstalt in Palästina.

(Eigener Dienst der "Türkischen Post"). Jaffa, Anf. November.

In der deutschen Kolonie in Jerusalem wurde am 3. November das 50-jährige Jubiläum des Lyzeum Tempelstifts feierlich begangen.

Man kann mit einigem Recht die Vorgänge in Rumänien als eine Krise des Regimes bezeichnen und darin wird von vielen ihre besondere Bedeutung erblickt.

Nach der Feier machten die Teilnehmer einen Rundgang durch die Institutgebäude, an denen noch rechtzeitig zur Feier die durch das grosse Erdbeben des letzten Jahres entstandenen Schäden repariert werden konnten.

Dänische Ausgrabungen in Palästina.

(Eigener Dienst der "Türkischen Post"). Jaffa, Anf. Nov.

Die palästinensische Regierung hat einer dänischen archäologischen Expedition die Erlaubnis zur Durchführung von Grabungen an der Stelle des alten Siloh (bei Nabuls) erteilt.

Eine Rockefeller Stiftung für die jüdischen Bauern Russlands.

Berlin, 14. Nov.

Nach einer Meldung aus New York überwiegt John Rockefeller dem Fonds zur Unterstützung jüdischer Landwirte in Russland für den zur Zeit in den Vereinigten Staaten gesammelt wird, 500,000 Dollar.

Begrüssung und Empfang des „Grafen Zeppelin“ in Amerika.

(Von einem gelegentlichen Mitarbeiter.)

New-York, 22. Okt.

Seit Jahrzehnten hat wohl kein Ereignis in dem Masse das ganze Land der Vereinigten Staaten in Staunen und Bewunderung versetzt, nicht soviel Begeisterung hervorgerufen, noch nie soviel Ableitung von alltäglichen „business life“ gebracht...

stockte wegen der Ueberfülle an Menschen und Autos so, dass Tausende die ganze Nacht hindurch nicht nach Hause kommen konnten und viele die Nacht im Auto verbringen mussten.

Sonntag, der 14. Oktober, war ein sonntäglicher, warmer Herbsttag; einer von den vielen herrlichen Herbsttagen, die den Aufenthalt in New-York um diese Zeiten angenehm machen.

Huldigung über Huldigung, Reden und Toaste, ohne Getränke wurden dargebracht. Ein lautes Fest-Programm wurde von dem Zeremonienmeister der Stadt New-York angeleitet und veröffentlicht.

CARON DEUTSCHE BUCHHANDLUNG - PERA, TUNNELPLATZ -

Losern erzählt ist amüsant und von Interesse. So der mögliche oder un-mögliche Verkauf des Luftschiffes an Spanien.

An den Tagen der Ankunft, Sonntag und Montag wurden vier Extrazüge und Hunderte von Extra-Omnibussen eingeleitet.

Weitere Einzelheiten werden lang besprochen und füllen die Zeitungen. Einer der Offiziere hat die Korrespondenz zu empfangen - nicht zu fassen - von den unzähligen Anmeldungen, die eingehen.

Dollar, dazu das übliche Auslandsporto. Auch die amerikanischen Postbehörden durchdringt der Zeppelin. Alle Postanstalten erhielten Weisung zur Annahme von Zeppelin-Briefen und Karten.

Dieser Brief wird der "Türkischen Post" von einem langjährigen Mitglied der Deutschen Kolonie in Konstantinopel via Graf Zeppelin Air Mail L. Z. 127, übersandt.

Zwei Holländerinnen auf der Weltreise.

(Eigener Dienst der "Türkischen Post").

Zwei junge Mädchen, Hendrina und Lea Schweiger aus Amsterdam, befinden sich seit November 1927 auf einer Weltreise, und zwar teils zu Fuss. Nur schwierigere Strecken nehmen sie per Bahn.

14 Stunden auf dem Meer getrieben.

Berlin, 14. Nov.

Der Kapitän des italienischen Dampfers „Lina“ versuchte im Golf von Aden einen siebenjährigen deutschen Schiffjungen zurückzubringen, der von dem deutschen Dampfer „Rheinfels“ über Bord gefallen war.

Hauptredakteur: F. v. Homeyer. Verantwortlicher Schriftleiter: Direktor Achmed Musaffer Bey.

Bašmuharrir: F. von Homeyer. Müdir ve müdir-mes'ul: A. Muzafer Bey

Das Dorf der Teppiche.

Teppichweberei in Bulgarien.

Von Alice Müller-Neudorf.

Zum Strassenbilde Sofias gehören die vielen entzückend bunten Teppiche, die fahnenförmig hier und da von den Balkonen oder an den Häuserfronten entlang herabhängen.

Merkwürdigweise sind die bulgarischen Teppiche aber trotzdem vorläufig wenig im Auslande bekannt.

Die bulgarischen Teppiche müssen zu den Orientteppichen gerechnet werden. Sie werden ausschliesslich mit der Hand hergestellt, sind doppelseitig gewebt und gänzlich aus Wolle verarbeitet.

moderner Webstühle zu tun hat. Die Frauen des Dorfes verbringen die meiste Zeit ihres Lebens an diesen Webstühlen; vom zarten Kindesalter an, schon mit zehn Jahren, erlernen sie diese nicht einfache Handfertigkeit.

Die Kunst der Teppichweberei in Thrakien datiert seit zwei Jahrhunderten, als die aus der Heimat beim Herausziehen der Türken geflüchteten Bulgaren im Nordosten Bulgariens, mit der Teppichweberei, das kleine Dörfchen Tschirprowi, das den Teppichen seinen Namen gegeben hat.

Die bulgarischen Teppiche müssen zu den Orientteppichen gerechnet werden. Sie werden ausschliesslich mit der Hand hergestellt, sind doppelseitig gewebt und gänzlich aus Wolle verarbeitet.

Gabrow die Leder- und Textilindustrie aufblühte, kamen von dort Farber, die mit Extrakt aus moderne Weise der Wolle den gewünschten Ton gaben.

Ebenso wie das Färben der Wolle haben sich auch die Muster aus einfachen Vorlagen heraus entwickelt. Irgendwelche Vorlagen kannte man nicht, und kennt sie auch heute noch nicht.

Bis auf die Farben gibt es nichts fabrikmässig Hergestelltes bei den Teppichen. Jede einzelne Faser und jeder einzelne Bestandteil ist durch viele Hände gewandert.

Max Reinhardt, der, wie schon gemeldet, mit dem Unterricht in seinem Wiener Seminar für Schauspielkunst und Regie begonnen will, teilt mit, dass nach dem 8. November die Anmeldungen zur Aufnahmeprüfung seines Seminars beginnen können.

Mit einem Holzkamm werden dabei blitzschnell die fertiggewebten Reihen festgeschoben. Dies ist die ganze Manipulation, deren Einfachheit staunenerregend ist.

Als Kuriösität noch einige Zahlen. Die 540 Weber werden von nur fünf Unternehmern beschäftigt. Die Verdienste ist für die Frauen recht kärglich, da die Teppiche zu verhältnismässig niedrigen Preisen verkauft werden müssen.

Neue Funde in Herkulanum. Ueber die Ausgrabungen in Herkulanum, die im vergangenen Jahre wieder begonnen worden sind, berichtet „Giornale d'Italia“, dass bereits jetzt einige wichtige Ergebnisse vorliegen.

Reinhardt's Seminar für Schauspielkunst. Max Reinhardt, der, wie schon gemeldet, mit dem Unterricht in seinem Wiener Seminar für Schauspielkunst und Regie begonnen will, teilt mit, dass nach dem 8. November die Anmeldungen zur Aufnahmeprüfung seines Seminars beginnen können.

Das wolle er wagen, obwohl es um ihren Kopf ging. Er wolle ihr vertrauen. Irte er sich - zum Teufel, dann hatte er eben das grosse Spiel verloren.

Schüsse in Shanghai.

Roman von Alfred Schirokauer (15. Fortsetzung.)

Ein Brausen ging durch den Saal. Der Richter hob dämpfend die Hand.

„Was wollen Sie beschwören?“ fragte kurz der Staatsanwalt. Im englischen Strafprozesse wird auch der Angeklagte zum Eide zugelassen.

„Ja“, sagte Isa fest. Der Mann im Saale löste sich.

Da war die Sensation! Da war die Erklärung für das triumphierende Gelächere des Staatsanwalts. Der Saal knisterte in Gier und Erwartung.

deutsche Mädchen hereingefallen sein? Hatte sie ihm dennoch eine raffinierte Komödie der Unschuld vorgespielt?

„Nicht hinter verschlossenen Türen. Komme, was da kommen wollte!“

„Nicht hinter verschlossenen Türen. Komme, was da kommen wollte!“

„Nicht hinter verschlossenen Türen. Komme, was da kommen wollte!“

„Nicht hinter verschlossenen Türen. Komme, was da kommen wollte!“



